

Schritt 1: Eckdaten	<ul style="list-style-type: none"> • Verfasser/in, Titel, Ort und Datum der Veröffentlichung • Medium, in dem der Text veröffentlicht wurde • Textsorte (wenn angegeben) • Zielgruppe • evtl. besondere Situation, in der der Text veröffentlicht wurde 	
Schritt 2: Inhaltsanalyse	<ul style="list-style-type: none"> • Thema, evtl. Nebenthemen • Inhalt: <ul style="list-style-type: none"> - Bei informierenden Texten: die wichtigsten Informationen - Bei meinungsorientierten Texten: Argumentationslinien • Wie ist der Text inhaltlich aufgebaut? Welche Aufgabe kommt einzelnen Abschnitten zu (z. B. informieren, werten)? Beachten Sie dazu auch die dominierenden Darstellungsstrategien! • Gibt es Teile mit direkten oder indirekten Zitaten? 	
Schritt 3: Formanalyse	<ul style="list-style-type: none"> • Äußerlicher/formaler Aufbau, z. B. Überschriften, Zwischenüberschriften, Schriftart? • Was macht den Text (nicht) lesefreundlich? • Bei diskontinuierlichen Texten (vgl. INFO-BOX): Aus welchen Modulen setzt sich der Text zusammen? Wie sind die Module aufeinander bezogen? 	

<p style="text-align: center;">Schritt 4: Sprachanalyse</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Auffälligkeiten bezüglich der Wortwahl, z. B. Wortarten, Wortgut, Fachbegriffe • Auffälligkeiten bezüglich des Satzbaus, z. B. einfacher/ komplexer Satzbau • Sprachebene, z. B. Fachsprache, Jargon • Stilmittel und Bilder? • Redeweise, z. B. emotionalisierend, sachlich, ironisch, belehrend, übertreibend etc. 	
<p style="text-align: center;">Schritt 5: Kommunikationsanalyse</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Textsorte • Funktion des Texts im Kommunikationsprozess • thematischer Kontext (z. B. in der Öffentlichkeit diskutierte Themen; „ewige“ Lebensfragen) • Leiten Sie aus Textfunktion, Darstellungsstrategien, Textsorte und Sprachanalyse mögliche Absichten ab. • Was leistet der Text? Nutzen für den Leser/die Leserin? Wirkung? 	